

3m-1/48a (4)

In allen Eingaben in dieser Sache
die nachstehende Geschäftsnummer
zugeben.

tsnummer:

R.

1

/193

43

Hamburg, den 30. u. 31 März

193 43

Auf Antrag d des Oberfinanzpräsidenten Hamburg, Vermögensver-
tungsstelle, Hamburg, betr. Versteigerung der ab Lager B. Jacoby
eingelieferten restlichen Unzugsgutes des Hans Israel Matters-
dorf, wohnhaft gewesen in Dresden (Aktenzeichen: U 55)

ist auf heute Termin zur öffentlichen Versteigerung d umstehend verzeichneten Pfand d

gehört und d Antragsteller für eine Forderung gegen d

im Betrage von RM nebst RM Kosten hafte, gemäß §

in den Versteigerungshallen des Gerichtsvollzieheramts, Drehbahn 36, —

an Ort und Stelle
anberaumt.

Zeit und Ort der Versteigerung sind unter allgemeiner Bezeichnung der zu versteigernden ~~Sachen~~ durch
Veröffentlichung im hiesigen „Amtlichen Anzeiger“, „Hamburger Fremdenblatt“, „Hamburger Anzeiger“,
„Hamburger Echo“, in den „Hamburger Nachrichten“, in der „Hamburger Volkszeitung“ öffentlich bekannt
gemacht worden.

Nachdem sich eine Anzahl kauflustiger Personen eingefunden hatte, wurde diesen eröffnet:

1. Die zur Versteigerung gelangenden Gegenstände werden als Pfand verkauft.
 2. Bei der Versteigerung kommt der Vertrag erst mit dem Zuschlag zustande. Ein Gebot erlischt, wenn ein Übergebot abgegeben oder die Versteigerung ohne Erteilung des Zuschlags geschlossen wird. Dem Zuschlag an den Meistbietenden geht ein dreimaliger Aufruf voraus.
 3. Die Ablieferung der zugeschlagenen Sache an den Meistbietenden erfolgt sofort nach erteiltem Zuschlage gegen bare Zahlung.
 4. Wird das Kaufgeld nicht sogleich bezahlt, so wird die betreffende Sache anderweitig versteigert; der Meistbietende wird zu einem weiteren Gebote nicht zugelassen, er haftet für den etwaigen Ausfall; auf den Mehrerlös hat er keinen Anspruch.
 5. Der Meistbietende hat ein Kavelingsgeld in Höhe von 6% des Kaufpreises zu zahlen.
- Sodann wurde mit der Versteigerung verfahren wie folgt:

3m I/48a (5)

Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erstehers	Meistgebot		Kav. Geld		Bemerkungen
		R.M.	Ppf.	R.M.	Ppf.	
1 ws.eis.Bettstelle ohne Rahmen	Meute	10.--		1.50		
1 Schranktür mit Spiegel für Kleiderschrank	Modschiedler	29.--		4.35		
2 Schrankuntersätze 2 Holzplatten	Weiser	3.20		50		
1 eich.Notenschrank	Ingwersen	30.--		4.50		
1 weisser Wäscheschrank	Bicker	30.--		4.50		
1 unkompl.Chaiselongue	Dübe, Lindleystr. 90	25.--		3.75		
1 Bücherbort	Grosse	14.--		2.10		
1 Pelztrommel	Modschiedler	30.--		4.50		
1 eis. Mottenschrank	Schiff	150.--		22.50		
1 Düchenaufwaschtisch 1 Küchenstuhl	Mönckebergstr. Mühl Fenzel Wedel	40.--		6.--		
1 Armlehnsessel mit Polsterkissen	Behrmann Marie Louisenstr.	80.--		12.--		
3 Esszimmerstühle	Meute	40.--		6.--		
1 eich.Ausziehtisch	Thessen Hamburgerstr. 206a	50.--		7.50		
1 gr. runder Tisch mit Glasplatte	Schröder I	100.--		15.--		
1 Armsessel mit Bartgeflecht	Saloltz Isestr.	40.--		6.--		
1 3zügiger Tisch	Fuhrmann Leipzigerstr.9	50.--		7.50		
	Übertrag:	721.20		108.20		

Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erstehers	Meistgebot		Kav. Geld	Bezeichnung
			R.M.	Ref.		
		Übertrag:			15	
17	1 Klapp Tisch	Mühlfenzel	721.20		108.20	
			10.--		1.50	
18	5 Aufschnittteller	Pürsch				
			5.--		75	
19	1 Satz Kummern	Ahrens Drehbahn 36				
			3.--		45	
20	2 Glasschalen, 2 Glasuntersätze, 1 irdene Schale	Unkelbach Weddestr. 81				
			2.--		30	
21	1 Kochtopf 1 Wäscheschüssel	Ziemann				
			3.--		45	
22	3 Aufschnittteller 2 Untersätze	Graff				
			3.--		45	
23	1 Wäschekorb, 1 Zeugleine 1 Ärmelbrätt	Dohrmann				
			6.--		90	
24	1 Abfalleimer 1 Zeugleine	Schulze				
			8.--		1.20	
25	1 Zinkkochtopf	Mühlfenzel, Wedel				
			6.--		90	
26	1 Wanne	Süfke				
			1.50		20	
27	1 Holzbadevorlage 1 Betttisch	Hölterhoff Langereihe 113				
			3.--		45	
28	div. Holzbretter 1 Teichroller	Herfurth				
			5.--		75	
29	1 Zinkwärme flasche	Fuhrmann				
			1.50		20	
30	1 kl. Holztruhe	Huber Karpfangerstr. 20				
			25.--		3.75	
31	2 Spiele, 2 Schreibblocks 1 Glocke	Lindemann				
			1.50		20	
32	5 Markisen	Intzen				
			30.--		4.50	
		Übertrag:			834.70	125

Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erstehers	Meistgebot		Kav. Geld		Bemerkungen
			R.M.	Pf.	R.M.	Pf.	
		Übertrag:	834.70		125.15		
33	1 Wäschspanner pp.	Frau Riabter	10.--		1.50		
34	1 Bidet, 1 Koffereinsatz div. Teile Badezimmereinrichtung	Kuuchel	12.--		1.50		
35	1 Liegestuhl	Jung Volksdorf, Herkenruth 2	8.--		1.20		
36	1 Liegestuhl	Dieckhoff Hochallee 6	12.--		1.80		
	1 Ölgemälde	Pfeiffer I	106.--		15.90		
	1 Bohnerbesen	Mühlfenzel	2.--		30		
8	1 Nähkasten mit Nähutensilien	Landau	12.--		1.80		
9	2 Paar lange Damen-Glace-Handschuhe	Dobrowolski	4.--		60		
0	1 elektr. Plätteisen	Boberg	5.--		75		
1	1 Satz Kuppen	"	1.--		15		
2	1 Küchenuhr	Gehrke	3.--		45		
3	3 kl. Emailleschüsseln	Ostermann	1.--		15		
4	1 Emailleimer (defekt)	Clasen	1.--		15		
5	1 kl. Eimer 1 Aufwaschschüssel	Ebert VI	3.--		45		
6	1 Wäscheleine 1 Toilette-Strohvorlage	Lander	2.--		30		
7	1 Aufwaschschale	Wagner	1.--		15		
	1 Eimer (defekt)	Gehrke	1.--		15		
		Übertrag:	1.018.70		152.75		

Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erstehers	Meistgebot		Kav. Geld	
			R.M.	R.H.	R.M.	R.H.
		Übertrag	1.018.70		152.75	
49	1 Liftvan (2 m)	Robert Gillert, Lurup, Guckelstieg	20.--	17	3.--	
			1.038.70		155.75	
	abzusetzen ist, da nicht eingelöst: -----					
15	1 Armsessel mit Bastgeflecht		40.--		6.--	
	Erneut versteigert: -----					
15	1 Armsessel mit Bastgeflecht	Dieckloff	20.--		3.--	
			1018.70		152.75	

Die Meistbietenden hatten sich vor Schluss des Versteigerungstermins entfernt.

Beglaubigt:
Bobsien
Gerichtsvollzieher

Ostheimer
Protokollführer

Beglaubigt

Gerichtsvollzieher in
Hamburg



B o b s i e n
Gerichtsvollzieher
D. R. Nr. 1/19

B o b s i e n
Berichtsvollzieher

57 D.R.Nr.1/1943

Versteigerungsabrechnung

über den ab Lager B. Jacoby eingelieferten Lift mit restlichem
Umzugsgut des Hans Israel M a t t e r s d o r f ,

wohnhaft gewesen in Dresden - A
(Aktenzeichen: U. 55)

Bruttoversteigerungserlös vom 30.u.31.März 1943 = 1.018.70 RM

Hiervon sind abgesetzt:

6 % Gebühren	61,20	
2 % Versicherungskosten	2,05	63,25 "
die verbleibenden:		955,45 RM

werden auf das Postscheckkonto der Oberfinanzkasse, Hamburg,
Nr. 11656 (zum Aktenzeichen: U. 55) überwiesen.

Hamburg, den 20. April 1943.

Bobsien
Gerichtsvollzieher.

An den
Oberfinanzpräsidenten Hamburg,
Vermögenverwertungsstelle

H a m b u r g

Beglaubigt
J. Schmidt
Gerichtsvollzieher in
Hamburg

